

## MEDIENMITTEILUNG 03/2016

### Befragung - 35% unserer Waldbrief Leser interessierten sich dafür

#### **Der Wetterdienst ihres Vertrauens – Waldspielgruppenleiterinnen und Waldlehrperson antworten**

**Wald 15. März 2016** - Sturm- und Orkanwarnungen für die Schweiz, das sind Meldungen, die in den letzten Wochen, immer wieder alle erreichten. Für Menschen, die regelmässig in der Natur arbeiten, sind diese Meldungen von grosser Bedeutung. Wettermeldungen mit diesen Warnungen lösen Unsicherheiten aus. Wie sollen Leitungsteams von Waldspielgruppen und Waldkindergärten mit diesen Meldungen umgehen?

#### **Befragung**

„Wir wollten mit den Antworten aus der Befragung für mehr Klarheit beitragen.“, sagt Christoph Lang vom Redaktionsteam der [Infothek Waldkinder](#). Im interessierten Leserkreis der Infothek Waldkinder, der Informationsplattform Naturpädagogik, unter dem Dach der [Feuervogel Genossenschaft](#), wurde eine Befragung zu diesem wichtigen Thema gemacht. Zahlreiche Antworten gab es aus den Dusse Verusse Spielgruppen der Natur und weiteren Waldspielgruppen aus der Schweiz.

#### **Fazit der Befragung**

Es ist die Aufgabe von dem Leitungsteam und der Verantwortlichen Lehrperson kompetent eine Entscheidung zu treffen. Es liegt in ihrer Verantwortung sich umfassend und vorausschauend über aktuelle Wettermeldungen zu informieren. In Absprache mit dem Team und den Eltern werden die Vorsichtsmassnahmen getroffen, um frühzeitig Alternativprogramme zu organisieren. Nach starken Sturmschäden gilt mit dem Förster abzuklären, welche Folgeschäden im Wald entstanden sind. Entsprechend wird zuerst eine Waldbegehung gemacht, bevor am nächsten Tag der Wald wieder betreten wird. Die Erfahrungswerte des Leitungsteam sind für das Vertrauen der Eltern ganz wesentlich und müssen in einer offenen Kommunikation auch so gepflegt werden.

Alternativprogramme gibt es in grosser Auswahl, daher lieber einmal mehr darauf ausweichen, um keine Risiken einzugehen.

#### **Ergebnis der Befragung**

Mit dem Ergebnis ihrer Befragung hat sich die Infothek Waldkinder an 800 interessierte Waldbrief Leser gewendet. 35% von ihnen interessierten sich für die Antworten, dieser Befragung. Die Antworten brachten Klarheiten zu den Fragen:

- Der Wetterdienst ihres Vertrauens? Dafür gibt es mit den heutigen Medien aktuelle Wetterdienstinformationen die via Internet, Telefon und Apps abgerufen werden. Es gibt auch die Dienste die direkt eine SMS Warnmeldung für die gewünschte Region verschicken. Der Favorit ist wetteralarm.ch – er hilft den Waldspielgruppen, ab dem Zeitpunkt der Registrierung erhalten sie die Unwetterwarnungen für ihre Region per SMS auf ihr mobiles Telefon. Weitere Dienste wurden in dem Ergebnis eruiert.
- Welche wichtigen Entscheidungen treffen die Leitungsteams und Lehrpersonen für die Kinder und für die Eltern? Privat organisierte Waldspielgruppen und -kindergärten stehen in engen Kontakt mit Eltern. Sie kommunizieren direkt, dabei spielen die Erfahrungswerte eines Leitungsteam eine entscheidende Rolle. Kompetenz und Vertrauen zum Leitungsteam wird von den Eltern wertgeschätzt. Öffentliche Kindergärten, die einen Waldtag pro Woche anbieten treffen ihre Entscheidungen selbst, ohne Absprache mit den Eltern.

#### **Pressekontakt**

Christoph Lang  
Buchenweg 6  
8636 Wald

Telefon: +41 55 246 66 44  
E-Mail: [rauchzeichen@feuervogel.ch](mailto:rauchzeichen@feuervogel.ch)

**Bildmaterial steht im Internet zum Download bereit und wird der Mail angehängt**



### Über die [Feuervogel Genossenschaft](http://www.feuervogel.ch) [www.feuervogel.ch](http://www.feuervogel.ch)

Die Feuervogel Genossenschaft für Naturpädagogik macht seit 20 Jahren Projekte für Mensch und Natur. Der Feuervogel ist eine Bühne (Plattform), die wertvolle Projekte mit dem Ziel anbietet, eine sinnstiftende, fortwährend wachsende und nachhaltige Beziehung von Mensch und Natur zu entwickeln.

### [Infothek Waldkinder](http://www.infothek-waldkinder.org) [www.infothek-waldkinder.org](http://www.infothek-waldkinder.org)

Die Informationsplattform für Naturpädagogik ist in ihrem 7. Erscheinungsjahr mit Impulsen für die Arbeit mit Menschen in der Natur. Pro Jahr erscheinen 10 Ausgaben mit 2 Doppelausgaben. Die Inhalte sind dem Zeitgeist angepasst und werden monatlich mit Videos, Audios, Fotos und Text dargestellt. Über einen Online Zugang greifen die Abonnenten auf die monatlichen Waldbriefe zu. Massgeschneiderte Waldthemenboxen gibt es zusätzlich, mit denen direkt in die Waldthemen wie Ostern, Hexen, Weihnachten und Rezepte für Kochen über dem Feuer eingestiegen wird. Die Projektleitung, Christoph Lang und Nadja Hillgruber, werden von 15 Waldbriefpartnern aus der Naturpädagogikszene unterstützt.

### Vorschaubilder mit Bildunterschriften (in Originalgrösse im Downloadlink verfügbar)

Die Fotos sind redaktionell mit Quellenangabe frei nutzbar;

Urheberrecht Feuervogel Genossenschaft



Logo Infothek Waldkinder



Logo Feuervogel Genossenschaft



Waldspielgruppen und Waldkindergärten in der Schweiz tragen zu einem wesentlichen Anteil der Gesellschaft bei